

Beijing sieht sich verleumdet

Beijing. China hat am Freitag Vorwürfe aus den USA, Japan und den Philippinen zurückgewiesen. US-Präsident Joseph Biden hatte am Vortag seinen philippinischen Kollegen Ferdinand Marcos Jr. und den japanischen Ministerpräsidenten Kishida Fumio im Weißen Haus in Washington empfangen. In einer gemeinsamen Erklärung hatten die drei Staatschefs ihre »ernste Besorgnis über das gefährliche und aggressive Verhalten« Chinas im Südchinesischen Meer und anderen Gewässern ausgedrückt. Die chinesische Außenamtssprecherin Mao Ning sprach in diesem Zusammenhang von »Verleumdungen und Angriffen«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/473237.beijing-sieht-sich-verleumdet.html>